



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Harburg

Antwort / Stellungnahme des Bezirksamtes	Drucksachen-Nr.: 21-3189.01 Datum: 11.09.2023
---	---

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Hauptausschuss	

Antwort auf Kleine Anfrage CDU betr. Bebauungspläne im Bezirksamtsbereich

Sachverhalt:

Anfang des Jahres 2023 hat die Verwaltung im Einzelnen darüber berichtet, welche Bebauungspläne sich in Bearbeitung befinden würden und wie der jeweilige Sachstand der Realisierung ist. Es wurde dargestellt, dass zahlreiche Bebauungspläne derzeit ruhen.

1. Aus welchen Gründen werden Bebauungspläne derzeit im Bezirksamtsbereich Harburg nicht weiter bearbeitet?
2. Um welche Pläne handelt es sich im Einzelnen?
3. Wann ist jeweils mit der Fortführung der Planungsarbeiten zu rechnen?
4. Welche Veränderungen haben sich bei den ca. 20 im Bezirksamtsbereich in Bearbeitung befindlichen Plänen seit Anfang des Jahres 2023 ergeben?

Hamburg, 25.08.2023

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Bezirksamt Harburg

11. September 2023

Das Bezirksamt Harburg nimmt zu der kleinen Anfrage der CDU-Fraktion, Drs. 21-3189, wie folgt Stellung:

1. *Aus welchen Gründen werden Bebauungspläne derzeit im Bezirksamtsbereich Harburg nicht weiter bearbeitet?*

Vgl. Nr. 2

2. Um welche Pläne handelt es sich im Einzelnen?

Harburg 63 (Seevestraße):

Angebotsbebauungsplanverfahren mit Investor, derzeit Revision der städtebaulichen Planung im Zuge der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme östlicher Binnenhafen.

Harburg 73 (Neuländer Quarree):

Angebotsbebauungsplanverfahren mit Investor, nach Eigentümerwechsel keine weitere Unterstützung des Planverfahrens durch den Eigentümer.

Heimfeld 49 (Buxtehuder Straße):

Angebotsplan, derzeit kein Mehrwert durch Fortführung des B'plans erkennbar. Deshalb nachrangige Priorität.

Heimfeld 51 (westlich Blohmstraße):

Angebotsbebauungsplanverfahren mit Investor, keine weitere Unterstützung des Planverfahrens durch den Eigentümer

Heimfeld 54 (Fürstenmoordamm):

Angebotsbebauungsplanverfahren mit Investor, keine weitere Unterstützung des Planverfahrens durch die Bezirksversammlung

3. Wann ist jeweils mit der Fortführung der Planungsarbeiten zu rechnen?

Die Fortführung ist in keinem der Fälle prognostizierbar.

4. Welche Veränderungen haben sich bei den ca. 20 im Bezirksamtsbereich in Bearbeitung befindlichen Plänen seit Anfang des Jahres 2023 ergeben?

Bebauungsplanverfahren	Verfahrensstand Anfang 2023	Verfahrensstand August 2023	Bitte Gründe aufführen, wenn Verfahrensstand unverändert
Eißendorf 50	vor Trägerbeteiligung	Auswertung Trägerbeteiligung, AK I in Planung	
Harburg 68 (Teilfläche nördl. New York Hamburger)	Grobabstimmung Anfang Feb. 2023 durchgeführt	Vorbereitung FÖB, Vergabe Planungsleistungen	
Harburg 69	vor Grobabstimmung	<i>unverändert</i>	Wg. Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Überarbeitung der Planung
Harburg 72	Erstellung der Funktionsplanung	Auftrag für die Erstellung der Funktionsplanung wurde vergeben	
Harburg 74 (Senatsplanverfahren)	nach Grobabstimmung	<i>unverändert</i>	weitere Abstimmungsbedarfe
Harburg 75 (Senatsplanverfahren)	nach Grobabstimmung	<i>unverändert</i>	weitere Abstimmungsbedarfe

Neuenfelde 17	3. Öffentliche Auslegung und AK II abgeschlossen	befindet sich im Feststellungsverfahren	
Neugraben-Fischbek 67	vor erneuter Trägerbeteiligung	Durchführung AK I Anfang September 2023	
Neugraben-Fischbek 73	Auswertung Trägerbeteiligung	Nachbereitung AKI	weitere Abstimmungsbedarfe
Neugraben-Fischbek 75	städtebauliches Qualifizierungsverfahren	Erstellung Funktionsplanung	
Neugraben-Fischbek 76	vor Trägerbeteiligung	vor Trägerbeteiligung	weitere Abstimmungsbedarfe
Neugraben-Fischbek 77	nach frühzeitiger Öffentlichkeitsbeteiligung	Trägerbeteiligung durchgeführt, kurz vor AK I	
Neugraben-Fischbek 78	Einleitungsbeschluss erst nach Vorlage der Alternativenprüfung	<i>unverändert</i>	weitere Abstimmungsbedarfe
Wilstorf 35 / Langenbek 7	Zusammenstellung der Unterlagen für die Trägerbeteiligung	RP (nach AK I) ab Ende September 2023 geplant	
Wilstorf 42 (Senatsplanverfahren)	nach GrobAbstimmung	<i>unverändert</i>	weitere Abstimmungsbedarfe
Wilstorf 43	AK I fand Anfang Feb. 2023 statt.	Öffentliche Auslegung in Q1 2024 geplant, z.Zt. Vorbereitungen dafür (Erstellung Verträge, RP, Kenntnisnahmeverschiebung)	
Wilstorf 44	Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung fand Ende Januar 2023 statt	z.Zt. Erarbeitung der Gutachten, Trägerbeteiligung daher erst in 2024 möglich	

Fredenhagen